

	<p>Objekt: Hadrianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249140</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Caracalla mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Nackter und bärtiger Herakles steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. gewandt. Die r. Hand stützt er auf seine Keule, über dem l. Arm liegt das Löwenfell.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 11.87 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 211-217 n. Chr.

wer

wo Edirne

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Caracalla (188-217)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Halbgott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- J. Jurukova, Le Monnayage des Villes en Mésie Inférieure et en Thrace pendant le IIe-IIIe siècle, Hadrianopolis (1987) 179 Nr. 367,4 (dieses Stück)..